

Aussergewöhnlich hohe Qualität des Automobil-Salons und zufriedene Besucher

Der 89. Internationale Automobil-Salon hat am Sonntagabend seine Tore geschlossen. Die Aussteller zeigen sich mit der Qualität des Salons und dem Interesse der Besucher äusserst zufrieden. Die Besucher des Automobil-Salons freuten sich besonders über den aussergewöhnlich vielfältigen Mix an Ausstellern. Die Berichterstattung über den Automobil-Salon sowohl in den traditionellen Medien wie auch auf sozialen Netzwerken bestätigt die Ausnahmestellung des Salons als globale Kommunikationsplattform.

Die Aussteller an der Geneva International Motor Show haben die Besucher dieses Jahr als besonders interessiert wahrgenommen. Hervorgehoben haben die Aussteller, dass sie dieses Jahr sehr wertvolle Kontakte knüpfen konnten und sich somit der Messe-Auftritt mehr als auszahlt. Einmal mehr haben sie die hohe Qualität der Organisation des Salons unterstrichen.

Die Besucher ihrerseits entdeckten neben den bekannten und traditionellen Marken viele Neuheiten, die vorher noch nie in einem Salon in Europa gezeigt wurden. 34 neue Aussteller zählte die Geneva International Motor Show, darunter zum Beispiel ein dreirädriges Vintage Auto aus Estland (Nobe Cars), die russischen Staats-Limousinen (Aurus) oder die italienische Berlinetta von Puritalia. 602.000 Besucher verzeichnete das elektronische Zugangssystem von Palexpo am Sonntagabend, 17. März 2019 eine Stunde vor der Türschliessung (-9% im Vergleich zu 2018).

Besonders attraktiv für die Besucher waren diejenigen Stände, die ein besonderes Erlebnis boten. Dazu gehören etwa die Stände von Citroën, aber auch Renault oder TAG Heuer, auf welchen auf Simulatoren ein Rennparcours bewältigt werden konnte oder dem Stand von McLaren, der die Fans einlud, sich in einen dieser fantastischen Boliden zu setzen. „Dieses Interesse bekräftigt uns in unserer Absicht, die Geneva International Motor Show in Zukunft noch mehr als Erlebnis-Messe zu positionieren. Wir denken, dass wir wenn wir alle Aspekte der Mobilität aufzeigen, in Zukunft wieder ein breiteres Publikum anziehen“, so Maurice Turrettini, Präsident des Automobil-Salons.

Erste Ergebnisse einer Besucherumfrage bestätigen den Eindruck, dass ein besonders interessiertes Publikum den Auto-Salon besucht hat. 80% der Salonbesucher stehen im Arbeitsleben (Alter zwischen 19 und 64). 25% der Besucher erklärten, dass sie bis 2020 ein Auto kaufen wollten. Das ist nicht nur ein gutes Zeichen für die Geneva International Motor Show, sondern auch eine vielversprechende Aussicht für die Automobilindustrie in der Schweiz.

Rund 10'000 Medienvertreter aus der ganzen Welt haben den Automobil-Salon besucht und dabei unter anderem über 151 Welt- und Europapremieren berichtet. Besonders grossen Zulauf hat die Berichterstattung in den sozialen Netzwerken gefunden. Rund 5.8 Mio views registrierte der Salon auf Instagram, 154'000 Fans hat gimsswiss auf Facebook und der #gimsswiss wurde 345'000 mal auf Twitter geteilt. Die neue Website www.gims.swiss verzeichnete ihrerseits während der Messedauer rund 1.5 Mio Besucher. "Wir freuen uns, dass der Salon solche Aufmerksamkeit weltweit erhält. Eine Bestätigung dafür, dass sich unsere digitale Kommunikationsstrategie ausgezahlt hat. Der Besucher kommt heute nicht nur physisch, sondern auch digital an den Salon. Wir wollen die Bilder von unseren Ausstellern und unserer Show einem Publikum, das in der ganzen

Welt zu Hause ist, nahe bringen“, freut sich André Hefti, Direktor der Geneva International Motor Show.

Bereits jetzt plant die GIMS ihre 90. Ausgabe. Die Geneva International Motor Show wird nächstes Jahr wie immer 11 Tage dauern und vom **5. bis 15. März 2020** stattfinden.

Ein Rückblick auf den Salon 2019 ist auf der offiziellen Homepage www.gims.swiss und auf den sozialen Netzwerken #GimsSwiss zu finden.

Palexpo, 17. März 2019

(ca. 4'000 Zeichen inkl. Leerschläge)